

## SCHAUMBURG 2030

Für eine zukunftsorientierte  
Wirtschafts- und  
Regionalentwicklung

14. September 2015, Bückeberg

Lebensqualität  
sozialer Zusammenhalt

Ökologie  
Energiewende  
Nachhaltigkeit

Teilhabe Solidarität  
Mitbestimmung

Strukturwandel  
Forschung und Entwicklung  
Demografie

Leitbranchen  
WACHSTUMSFELDER

Innovation  
Mobilität

Industriepolitik  
Arbeitsplätze  
STANDORTSICHERUNG

Zukunftsmärkte  
Kompetenz

Veranstaltungsort:

**Ratskeller Bückeberg**

Neuer Ratssaal

Marktplatz 2

31675 Bückeberg

<http://www.ratskeller-bueckeberg.de/>

Verantwortlich:

**Franziska Schröter**

Landesbüro Niedersachsen

der Friedrich-Ebert-Stiftung

Mitarbeit:

**Kimberly Haarstik**

Landesbüro Niedersachsen

der Friedrich-Ebert-Stiftung

Organisation:

**Jennifer Burger**

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Niedersachsen

Theaterstraße 3

30159 Hannover

Tel.: 0511 357708-30

Fax: 0511 357708-40

E-Mail: [niedersachsen@fes.de](mailto:niedersachsen@fes.de)

Internet: [www.fes.de/niedersachsen](http://www.fes.de/niedersachsen)

Facebook: FES-Niedersachsen

Twitter: FES\_Nds

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung  
der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor  
der Veranstaltung an uns.

## REGIONALE WIRTSCHAFTSGESPRÄCHE

### SCHAUMBURG 2030

Sehr geehrte Damen und Herren,

der demografische Wandel stellt viele Regionen in Niedersachsen vor große Herausforderungen. Dieser Wandel vollzieht sich jedoch nicht gleichmäßig. Besonders Regionen, die abseits von großen Ballungszentren liegen, sind davon betroffen. Mit dem Älterwerden der Bevölkerung wächst nicht nur der Bedarf an Fachkräften, sondern auch der Bedarf an hohen Lebens-, Wohn- und Bildungsstandards, um junge Menschen in ländlicheren Gebieten zu halten. Eine zukunftsorientierte Wirtschafts- und Regionalpolitik steht immer dann auf sicheren Füßen, wenn sie die Lebenswirklichkeit und Bedürfnisse der Menschen vor Ort nicht aus den Augen verliert.

Auch der Landkreis Schaumburg hat sich in den vergangenen Jahren bereits intensiv mit den prognostizierten Auswirkungen der demografischen Entwicklung beschäftigt. Besonders die Aufgabe, langfristig Fachkräfte an die Region zu binden und zu verhindern, dass junge, gut ausgebildete Menschen abwandern, steht dabei im Fokus. Fachkräfte sind der Motor für Innovationen, sie sichern wirtschaftliches Wachstum und Wohlstand und sind deshalb für den Fortschritt unserer Gesellschaft und unserer Ökonomie unverzichtbar. Der Landkreis Schaumburg steht mit einer Beschäftigtenquote von 53 % nicht schlecht dar. Besonders dem Gesundheitswesen kommt eine hohe Bedeutung zu, allerdings besteht hier noch Verbesserungspotenzial.

Welche Maßnahmen müssen ergriffen werden, um vor allem junge Menschen langfristig an die Region zu binden? Welche Rahmenbedingungen braucht es, um den künftigen Bedarf an Arbeitskräften zu decken? Wie kann der Landkreis Schaumburg darüber hinaus zusätzlich an Attraktivität gewinnen und welches Potenzial in Bezug auf Wachstums- und Beschäftigungschancen hat die Region, um auch 2030 gutgestellt zu sein?

Diese und viele weitere Fragen möchten wir mit unseren Gästen auf dem Podium und mit Ihnen diskutieren. Dazu laden wir Sie herzlich ein!



## PROGRAMM

19.15 Uhr

Begrüßung

**Franziska Schröter**

Landesbüro Niedersachsen  
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Einführung

**Karsten Becker MdL**

Sprecher für Energiepolitik der SPD-Fraktion  
im Niedersächsischen Landtag

Impuls

**Dr. Arno Brandt**

Leiter des CIMA-Instituts für  
Regionalwirtschaft Hannover

Podiumsdiskussion

und Diskussion mit dem Publikum

**Dieter Ahrens**

Dachdeckermeister, Geschäftsführer  
Ahrens Solartechnik/Ahrens Dachtechnik

**Karsten Becker MdL**

**Karin Beckmann**

Landesbeauftragte für regionale  
Landesentwicklung Leine-Weser

**Dr. Arno Brandt**

**Thorsten Gröger**

Erster Bevollmächtigter der  
IG Metall Nienburg-Stadthagen

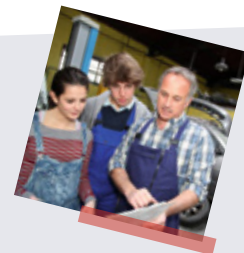
Moderation:

**Karin Abenhausen**

Redakteurin beim NDR

21.15 Uhr

Ende der Veranstaltung und Ausklang





## Antwort

Regionale Wirtschaftsgespräche:

**„SCHAUMBURG 2030 – Für eine zukunftsorientierte Wirtschafts- und Regionalentwicklung“**

**Montag, 14. September 2015, 19.15 Uhr, Ratskeller Bückeburg, Marktplatz 2, 31675 Bückeburg**

Ich nehme verbindlich teil:

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax: \_\_\_\_\_

Ich möchte in Zukunft digital über Ihre Angebote informiert werden:

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich melde an meiner statt/zusätzlich an:

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Falls erforderlich, ändern und/oder ergänzen Sie bitte Ihre Kommunikationsanschriften.